

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 55 (1962)
Heft: [2]: Schüler

Rubrik: Das Pro Juventute-Ferienhäuschen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

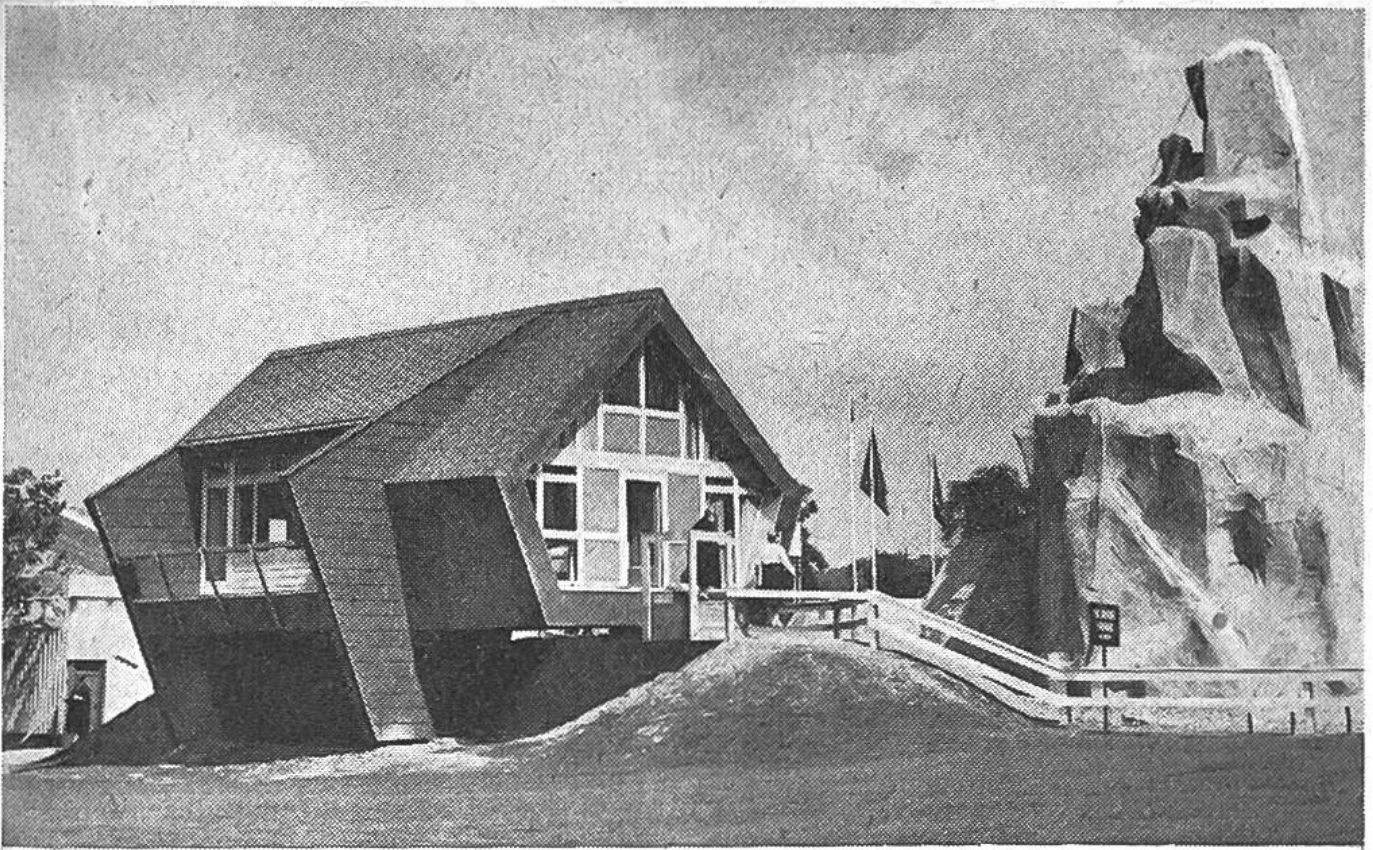


Bunt bemalte Flaschen und Gläser aus Flühli im Entlebuch, 18./19. Jahrhundert.

waren neben den dünnen, fein geblasenen kelchartigen Gläsern solche mit feiner Ätzung oder einem geschliffenen Dekor sehr beliebt. Als Motive kamen modische Ornamente mit Girlanden, Roccaillen, Gitter- und Pflanzenwerk in Betracht. Mit besonderer Vorliebe, und oft wohl auch als Scherz gemeint, wurde der Schnaps aus Flaschen, die einem Hunde ähnlich sahen, getrunken. In ländlichen Gegenden schätzte man wohl mehr das buntbemalte Glas aus Flühli im Entlebuch. Dies war meist 2- bis 4farbig und mit einfachen Spiral- oder Bandornamenten sowie mit Tieren bemalt. Im Bernbiet fiel die Wahl natürlich auf den Bären, in Zürich dagegen gab man dem Löwen den Vorzug. R. L. Wyss

DAS PRO JUVENTUTE-FERIENHÄUSCHEN

Gemeinsam verbrachte Ferien sind eine wunderbare Kraftquelle für die Familie. Ausgeruhte Eltern, entdeckungshungrige Kinder, gemeinsame Überraschungen und Erlebnisse vertiefen das Ge-



Das an der HYSVA ausgestellte *Pro Juventute-Ferienhäuschen* wurde von mehr als 100 000 Besuchern besichtigt!

fühl der Zusammengehörigkeit. – Alljährlich finden Tausende Schweizer Familien keinen Ferienwohnraum. Sie können daher ihre Ferien nicht gemeinsam verbringen.

Um diesem Notstand zu begegnen hat Pro Juventute ein besonderes *Ferienhäuschen* entwickelt. Es vereinigt geräumige Wohnlichkeit mit hygienischem Komfort und kann mit geringstem Aufwand an jedem beliebigen Ort errichtet werden. Es eignet sich für Familien, Jugendgruppen, Sportvereine, Schul- und Ferienkolonien.

Im *Bosco della Bella*, am Flusse der Tresa im Malcantone (Tessin), hart an der italienischen Staatsgrenze, hat Pro Juventute 27 solcher Ferienhäuschen aufgestellt. Durch Ballonpostflüge, an deren Kartenverkauf sich viele Schweizer Schulen beteiligten, konnte das Baugelände finanziert werden. Im Jubiläumsjahr 1962 soll dort das *Schweizer Feriendorf für Familien und Kinder* seine Pforten öffnen. Pro Juventute möchte damit vielen Kindern ermöglichen, dass sie mit ihren Eltern gemeinsame Ferien verbringen können.